

# Fortbildungsveranstaltungen 2008

je 7 Std. Fortbildung  
nach § 15 FAO

5. April 2008

## Vernehmungsrecht, Vernehmungslehre und aussagepsychologische Erkenntnisse

FAStR Dr. h.c. Rüdiger Deckers, Düsseldorf

Prof. Dr. phil. Sabine Nowara, Waltrrop

Mercure Hotel Würzburg, Dreikronenstraße 27, Würzburg

Themen unter anderem:

- Rechtliche Grundlagen der Vernehmung von Beschuldigten, Zeugen und Sachverständigen
- Die Vernehmung aus rechtlicher und aussagepsychologischer Sicht
- Das kognitive Interview als Vernehmungsmethode
- Aussagepsychologische Gutachten. Anknüpfungstat-sachen, Exploration, Tests, Befundbewertung, Auto-suggestion, Pseudoerinnerung
- Fragetechnik der Verteidigung, Befragungsthemen

7. Juni 2008

## Steuer- und Wirtschaftsstrafrecht unter Be-rücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung

FAStR Dr. Wilhelm Krekeler, Dortmund

FAStR, FASteuerR Dr. Rainer Spatscheck, München

Mövenpick Hotel, Am Hauptbahnhof 2, Essen

Themen unter anderem:

- Verantwortlichkeit von Unternehmen und Führungspersonen
- Vermögensabschöpfung, vorläufige Sicherungsmaßnahmen
- Straftaten nach dem UWG, §§ 298 und 266a StGB
- Untreue in Unternehmen, insbesondere bei Bankkrediten
- § 370a AO, Umsatzsteuerkarusselle, Schmiergelder und nützlich-e Aufwendungen
- Selbstanzeigepraxis, Erklärungspflichten im Steuerfahndungs-verfahren
- Steuer- und strafrechtliche Verwertungsverbote
- Strafzumessungsentwicklungen im Steuerstrafrecht

20. September 2008

## Betäubungsmittelstrafrecht

RA Frank Johnigk, Bonn/Berlin

FAStR Horst Wesemann, Bremen

Park Inn Hotel, Belfortstraße 9, Köln

Themen unter anderem:

- Betäubungsmittel, nicht geringe Mengen und deren Begutachtung
- Tatbestandsmerkmale § 29 BtMG, Bande, Handeltreiben mit Waffen
- Bewertungseinheit und Strafklageverbrauch
- Aufklärungshilfe gem. § 31 BtMG
- Besonderheiten der Verteidigung von Konsumenten

11. Oktober 2008

## Umgang mit Kriminaltechnik im Strafverfahren

EKKH Wolfgang Bremes, Wiesbaden

FAStR Dr. Ralf Neuhaus, Dortmund

Maritim Hotel, Seidenstraße 34, Stuttgart

Themen unter anderem:

- Kriminaltechnik als Teil der Kriminalwissenschaften
  - Abgrenzungen, Begriff, Bedeutung, Problematik
- Die Aufgaben der Verteidigung
  - Kriminaltechnik als Herausforderung an professionell verstandene Strafverteidigung
  - Kontrolle der einzelnen Ermittlungsschritte
- Die einzelnen kriminaltechnischen Fachrichtungen und ihre typischen Probleme im Überblick

22. November 2008

## Vernehmungsrecht, Vernehmungslehre und aussagepsychologische Erkenntnisse

FAStR Dr. h.c. Rüdiger Deckers, Düsseldorf

Prof. Dr. phil. Sabine Nowara, Waltrrop

Junges Hotel, Kurt-Schumacher-Allee 14, Hamburg

Die Inhalte entnehmen Sie bitte der Veranstaltungsbe-schreibung vom 5. April 2008.

29. November 2008

## Moderne Strafverteidigungsstrategien

FAStR Dr. Klaus Leipold, München

FAStR Dr. Ulrich Sommer, Köln

Hotel Spreebogen, Alt-Moabit 99, Berlin

Themen unter anderem:

- Formulierung der neuen Verteidigungsziele bei komplexen außerprozessualen Folgen des Verfahrens
- Aktiver Verteidiger, Umgang mit Zeugen
- Neue Ermittlungsstrategien
- Die Lähmung der Verteidigung
- Beschleunigung, überlange Verfahrensdauer und Folgen der Terminierungs- und Beiordnungspraxis
- Die Zukunft der Strafverteidigung in Europa

### Tagungsbeitrag:

180,- € für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht und des FORUM Junge Anwaltschaft.

230,- € für Nichtmitglieder.

Bei allen Veranstaltungen wird eine Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fortbildung gemäß § 15 FAO über 7 Zeitstunden ausgestellt. Anmeldungen (bitte schriftlich) und weitere Informa-tionen unter [www.ag-strafrecht.de](http://www.ag-strafrecht.de).



## Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV

Veranstaltungsorganisation, Stefanie Koch

c/o movea. GmbH, Belfortstraße 8, 81667 München

Tel. 089 / 18 93 88 - 72, Fax - 88, E-Mail: [koch@ag-strafrecht.de](mailto:koch@ag-strafrecht.de)